

St 2305; Fahrbahnerneuerung in der Ortsmitte von Schöllkrippen - Vollsperrung zwischen Industriestraße und Laudenbacher Straße - Innerörtliche Umleitungsstrecke wird ausgeschildert

Ab Montag, den 2. November 2026 wird die Aschaffener Straße (Staatsstraße 2305) in der Ortsmitte von Schöllkrippen über die Dauer der Herbstferien voll gesperrt. Die Vollsperrung erstreckt sich zwischen der Einmündung der Industriestraße und der Kreuzung der Laudenbacher Straße (St 2305) mit der Waagstraße (St 2306). In dieser Zeit wird eine innerörtliche Umleitung für die St 2305 zwischen Blankenbach und Kleinkahl über die Industriestraße ausgeschildert. Der Verkehr weiter in Richtung Geiselbach wird über die Laudenbacher Straße in Richtung Bahnhof bzw. Waagstraße zurückgeleitet.

Die Kreuzung der Staatsstraßen 2305 und 2306 in der Ortsmitte von Schöllkrippen bindet die Gemeinden des oberen Kahlgrunds an das überörtliche Straßennetz an. Zwischen der Einmündung der Industriestraße und der Laudenbacher Straße ist die Asphaltfahrbahn am Ende ihrer Lebensdauer angekommen und muss dringend erneuert werden. Anlass für die Straßenbauarbeiten ist insbesondere ein gravierender Fahrbahnschaden im Bereich einer Fußgängerampel.

Über die Dauer der bayerischen Herbstferien wird die Staatsstraße 2305 deshalb zwischen den beiden Einmündungen voll gesperrt und erneuert. Die Vollsperrung soll am Freitag, den 6. November 2026 wieder aufgehoben werden. Die Umleitungsstrecke wird beschildert.

Die Bauausführung wurde in die verkehrsarme Zeit der Herbstferien gelegt, um vor allem Beeinträchtigungen für den Schulbusverkehr auszuschließen. Überörtlicher Verkehr soll Schöllkrippen meiden und weiträumig umfahren. Anwohnerinnen und Anwohner werden von dem beauftragten Bauunternehmen über die Anfahrbarkeit ihrer Anwesen informiert.

Der Freistaat Bayern investiert hier ca. 30.000 € in die Bestandserhaltung des Straßennetzes.

Da das Ausmaß der erforderlichen Arbeiten in den tiefer liegenden Schichten erst nach dem Abfräsen der Deckschicht ersichtlich sein wird, kann es zu einer Verlängerung der Sperrung kommen. Die Asphaltarbeiten sind außerdem stark witterungsabhängig. Das Staatliche Bauamt Aschaffenburg bittet für die erforderlichen Arbeiten um das Verständnis der Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer und wird laufend über den Baufortschritt informieren.